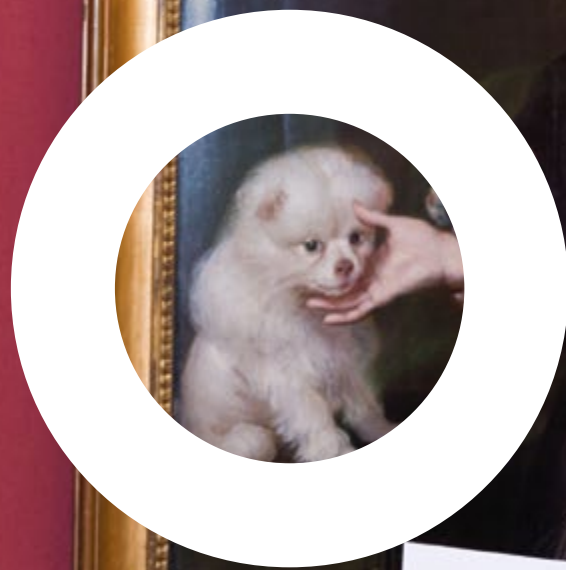


Museum und Schule  
Bildungsangebote für Sekundarstufe I und II

# lernort museum



Was könnte der  
Hund denken?



Landesmuseum  
Hannover  
Das WeltenMuseum



## museum und schule lehrerinformation

### Bildungsangebote für Sekundarstufe I und II

Mit den Schausammlungen von Archäologie, Naturkunde, Landesgalerie und Völkerkunde bietet das Landesmuseum Hannover einen facettenreichen außerschulischen Lernort.

Durch ein breitgefächertes Angebot an Themen und ergänzenden praktischen Arbeiten wird der pädagogisch begleitete Museumsbesuch zu einem bleibenden Ereignis.

EINE INSTITUTION DES LANDES



**Niedersachsen**

# museumspädagogische angebote im überblick

## Themenführungen

Altersgerechte, dialogische und interaktive Gruppenführungen – vielfältige Themen werden so im Museum erlebbar gemacht.

## Workshops

Zu den meisten Themenführungen bietet das Landesmuseum Workshops an, die das Thema vertiefen.

① nur in Verbindung mit Themenführungen

## Kunstatelier

Die Arbeit im Kunstatelier erweitert und vertieft die Erfahrungen vor den Originalen und fördert das kreative Potential.

① nur in Verbindung mit Themenführungen

## Forschungsauftrag

Selbst erkunden, erforschen, verstehen lernen: Originale vermessen, zeichnen und in den historischen Kontext einordnen. So lässt sich insbesondere archäologische Forschung hautnah erfahren.

## Kultur und Sprache

Das Landesmuseum bietet Sprachförderprogramme für Kinder und Jugendliche aus Migranten- und Flüchtlingsfamilien an, bei denen Sprachvermittlung und kulturelle Bildung eine spannungsreiche Verbindung eingehen.

## Projektunterricht

Im Rahmen von Projektwochen können insbesondere archäologische und naturkundliche Themenbereiche vertiefend behandelt werden.

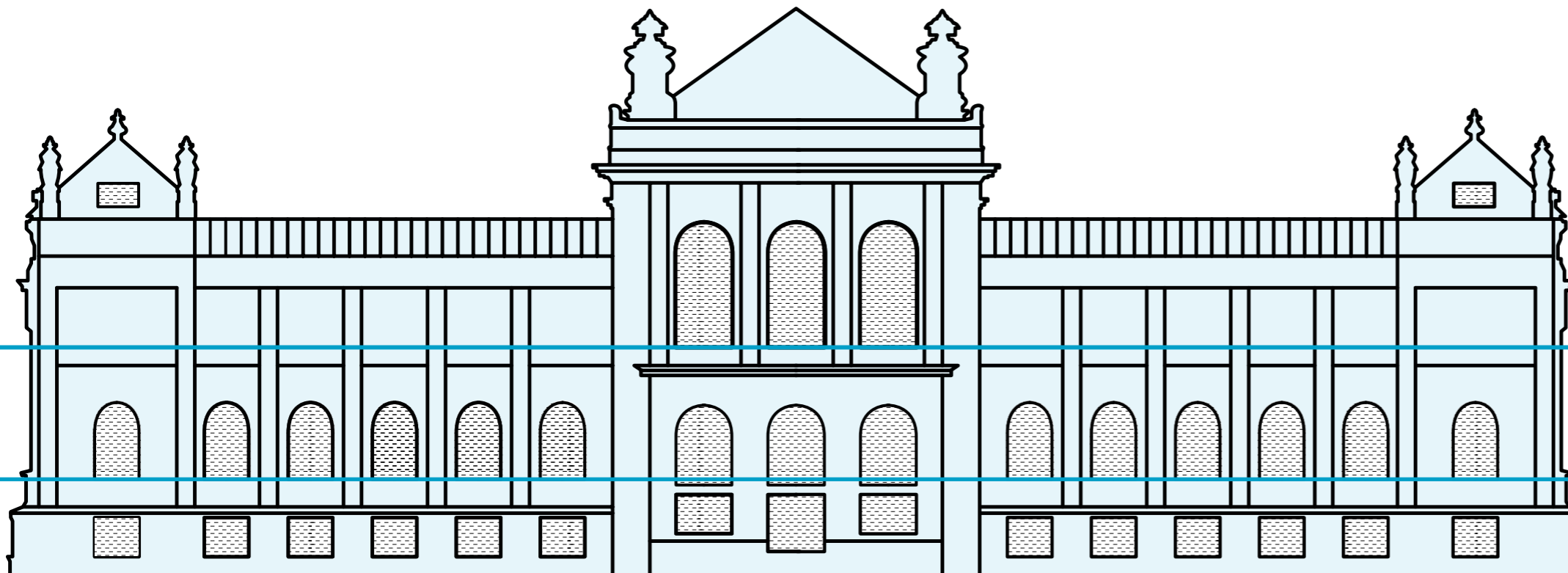
## Fortbildungsseminare für Lehrkräfte und Studierende

Das Museum als außerschulischer Lernort – eine Fortbildungsveranstaltung für Lehrerkollegien, Fachgruppen, Ausbildungsseminare, Studierende, Erzieherinnen und Erzieher.

# das weltmuseum in hannover

Unweit des Maschsees befindet sich das größte staatliche Museum Niedersachsens. Das Landesmuseum Hannover ist vor mehr als 150 Jahren aus dem Engagement interessierter Bürger entstanden. Ihr Anliegen war es, das Ausstellungsgut auch breiteren Bevölkerungskreisen zugänglich zu machen.

Das Museum beherbergt fünf Sammlungen, eine naturkundliche, eine völkerkundliche und eine archäologische Sammlung sowie eine Gemälde- und eine Münzsammlung. Präsentiert werden diese in den drei Welten: **NaturWelten, MenschenWelten und KunstWelten.**



kunstwelten

menschenswelten

naturwelten

- ⓘ Information
- 🕒 Dauer
- € Preis
- 🔗 Workshop

## NaturWelten

- 6 **Biologie, Geologie und Paläontologie**  
Einführung
- 8 **Tierisch gut!**  
Die Highlights der NaturWelten
- 8 **Fische von A-Z**  
Formenvielfalt
- 8 **Biologische Vielfalt**
- 9 **Tierisch bissig!**  
Zeig mir deine Zähne
- 10 **Patente der Natur**
- 10 **Hören, Riechen, Schmecken, Fühlen**
- 10 **Ausgestorbene und bedrohte Tierarten**
- 12 **Vom Einzeller zum Säugetier**  
Etappen der Evolution
- 12 **Evolution der Wirbeltiere**
- 13 **Fossilien**  
Zeugen der Erdgeschichte
- 14 **Das Tier in uns**  
Spuren der Evolution im Menschen
- 15 **Die Evolution des Menschen**  
Urahnengalerie der Menschheit

## MenschenWelten

- 16 **Vergangene Zeiten und ferne Länder**  
Einführung
- 18 **Vom Faustkeil zum Mikrolithen**  
Forschungsauftrag
- 18 **Neolithische Revolution**  
Forschungsauftrag
- 19 **Pecunia non olet oder Latein im Hosentaschenformat**  
Forschungsauftrag
- 20 **Römer und Germanen**
- 20 **Kolonialismus, Postkolonialismus, Imperialismus von Peru bis Afrika**
- 21 **Auf zu neuen Ufern**  
Migration, eine Konstante der menschlichen Gesellschaft
- 21/26 **Wege ins Jenseits**  
Bestattung und Religion in aller Welt
- 22 **Jäger der Eiszeit**  
Neandertaler und Co.
- 22 **Das goldene Zeitalter**  
Macht und Reichtum
- 23 **Bauern und Migranten**  
Jungsteinzeit in Niedersachsen
- 24 **Römer und Germanen**  
Militär und Handel
- 24 **Sachsen**  
Vom Feind Karls d. Großen zum Herrscher des deutschen Reiches
- 25 **Bürger und Burgherren**  
Das Mittelalter in Niedersachsen
- 25 **Die Eroberung der Welt**  
Kolonialismus und Postkolonialismus
- 26 **Welt der Religionen**
- 26 **Bilder, Zeichen, Schrift**  
Eine späte Technik der Menschen
- 27 **Tausch, Geld und Werte**
- 27 **Muster, mehr als nur Dekor?**

## KunstWelten

- 28 **Kunstrezeption und Kunstproduktion**  
Einführung
- 30 **Der außerschulische Lernort Museum**
- 31 **Präsentationen auswerten und vorbereiten**
- 32 **Impulse zur kreativen Auseinandersetzung mit den Werken**  
Methoden der Produktion
- 32 **Kunsthistorische Abiturvorbereitung**
- 33 **Kunst-Grundlagen und Wissen**
- 34 **Bildkompetenz**
- 36 **Aufarbeitung von Schuld und Verantwortung nach 1945**
- 36 **Mythos Renaissance**
- 36 **Individuum und Gesellschaft**
- 37 **Die Renaissance**
- 37 **Gewalt inszeniert**
- 37 **Sprachförderung und kulturgeschichtliches Orientierungswissen**
- 37 **Gottesbilder**  
Kunst macht Religion sichtbar
- 37 **Würde – Respekt – Ehre**

- 2 **Museumspädagogische Angebote**  
Führungen, Workshops und Co.
- 3 **Das WeltenMuseum**  
in Hannover
- 38 **Informationen**  
Kontakt, Anfahrt, Preise



naturwelten  
biologie, geologie  
und paläontologie

Die NaturWelten des Landesmuseums stellen eine einmalige Verbindung von naturkundlicher Schausammlung und Aquarium dar. Die inhaltliche Verzahnung von Biologie, Geologie und Paläontologie und das Miteinander von lebenden Tieren und Museumspräparaten zeigen die Vielfalt des Lebens und die Entwicklung der Lebewesen.

In den WasserWelten bewohnen über 200 Wassertierarten die unterschiedlichsten Lebensräume: von der Nordsee, heimischen Flüssen, dem Amazonas bis hin zu tropischen Gewässern.

Große Landschaftspanoramen mit heimischen und exotischen Lebensräumen, beeindruckende und fremdländische Tierpräparate versprechen in den LandWelten ein besonderes Museumserlebnis und zeigen die herausragenden Bestände des Museums.

Ein Streifzug durch die Erdgeschichte ermöglicht vielfältige Einblicke in die Welt der Urzeit, die Entwicklungsgeschichte der Lebewesen und schließlich in die Evolution von uns Menschen.

## natur- und wasserwelten



### Tierisch gut! Die Highlights der NaturWelten

Lust auf Museum? Einfach mal die NaturWelten und das Landesmuseum kennenlernen?

Eine Führung zu den Highlights der Naturkunde-Schausammlung gibt einen Eindruck von der Evolution und der Vielfalt des Lebens auf der Erde.

- ① 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- € 40 Euro

### Fische von A-Z: Formenvielfalt!

Vom Anemonenfisch bis zum Zitteraal: Fische zeigen eine besonders große Vielfalt, die bei einem Gang durch die WasserWelten entdeckt und in Beziehung zur jeweiligen Lebensweise gesetzt werden kann.

- ① 5. und 6. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- € 40 Euro

### Biologische Vielfalt

Vielfalt zählt! Biodiversität gehört zu den wesentlichen Grundlagen des Lebens auf der Erde. Die WasserWelten zeigen am Beispiel der Fische die Vielfalt von Tierarten und die genetische Vielfalt innerhalb von Arten. Die Diversität von Lebensräumen mit ihren komplexen ökologischen Zusammenhängen wird am Beispiel rezenter, aber auch fossiler Lebensräume verdeutlicht. Schließlich zeigt ein Exkurs in die Evolution des Menschen die Bedeutung der Biodiversität als Lebensgrundlage für uns Menschen.

- ① 7. bis 13. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- € 40 Euro



## workshops zu allen themenführungen

### Fische in Gips abgießen

- ① 5. und 6. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- € 20 Euro

### Tiere aus Seife schnitzen

- ① 5. und 6. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- € 20 Euro

### Tierskulpturen aus Draht und Gips

- ① 7. und 8. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- € 40 Euro



### Tierisch bissig! Zeig mir deine Zähne

... und ich sage dir, was du isst. Tiere und auch wir Menschen haben als Anpassung an die Ernährung ganz unterschiedliche Gebisse ausgebildet. Im homodonten Reptiliengebiss, aber auch im vielgestaltigen Allesfressergebiss verraten Anordnung und Gestalt der Zähne viel über die jeweilige Funktion.

- ① 5. und 6. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- € 40 Euro

## natur- und wasserwelten

### Patente der Natur

Der Erfindungsreichtum der Natur kennt keine Grenzen. Die Natur hat in der Entwicklungsgeschichte der Lebewesen alle Zeit der Welt gehabt, clevere Erfindungen und Mechanismen zu entwickeln.

Wir machen sie uns häufig in der Bionik für neue Technologien zunutze.

- ① 5. und 6. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- € 40 Euro

### Hören, Riechen, Schmecken, Fühlen

Tiere mit Supersinnen, super Spürnasen, als Hörexperten, Waffen- und Flugspezialisten haben erstaunliche Fähigkeiten.

- ① 7. bis 9. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- € 40 Euro



### Ausgestorbene und bedrohte Tierarten

Ein Streifzug durch die Erdgeschichte verdeutlicht, dass Artenstehung und Aussterben – auch Massenaussterben – natürliche evolutionsbiologische Prozesse sind. Im Vergleich dazu zeigen ausgewählte Beispiele in der Ausstellung, dass das durch den Menschen verursachte Artensterben und Ausrotten von Tierarten in Ausmaß und Geschwindigkeit alle erdgeschichtlichen Katastrophen übertrifft. Unter dem Aspekt von Natur- und Artenschutz werden exemplarisch auch bedrohte Tierarten vorgestellt.

- ① 7. bis 13. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- € 40 Euro

## workshops zu allen themenführungen

### Fische in Gips abgießen

- ① 5. und 6. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- € 20 Euro

### Tiere aus Seife schnitzen

- ① 5. und 6. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- € 20 Euro

### Tierskulpturen aus Draht und Gips

- ① 7. und 8. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- € 40 Euro



## evolution und erdgeschichte

### Vom Einzeller zum Säugetier: Etappen der Evolution

Diese Themenführung vermittelt einen einmaligen und ganzheitlichen Überblick über die Evolutionsgeschichte – von den ersten Einzellern bis zu den ersten Vorfahren des Menschen. Durch die Fülle originaler Anschauungsobjekte und durch Beobachtungen an lebenden rezenten Tieren werden die Grundbegriffe der Evolution lebendig erfahrbar. Fossilien verdeutlichen, wie sich das Leben auf der Erde stetig verändert hat und wie Forscher anhand dieser Überreste die Evolution der Lebewesen bis zu ihrem Ursprung rekonstruieren.

- ① 7. bis 9. Jahrgang | 10. bis 13. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde | 1,5 Stunden
- 💶 40 Euro | 60 Euro



## workshops zu allen themenführungen

### Fossilien gießen

Fossilienplatte mit Schnecken, Muscheln, Ammoniten und Dinozähnen

- ① 5. bis 9. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- 💶 20 Euro

### Schädelabguss des *Tyrannosaurus rex*

- ① 5. bis 9. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- 💶 20 Euro

### Abguss eines fossilen Fledermaus-Skeletts

Grube Messel, 50 Millionen Jahre

- ① 5. bis 9. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- 💶 20 Euro

### Fossilien aus Ytong

Als Bildhauer in Aktion

- ① 8. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- 💶 40 Euro



### Evolution der Wirbeltiere

Die Aquarien- und Terrarientiere der »NaturWelten« sind rezent lebende Beispiele für die unterschiedlichen Wirbeltiergruppen. An ihnen und mit Hilfe zusätzlicher fossiler Belege werden die spezifischen Merkmale der einzelnen Wirbeltierklassen und deren evolutive Entwicklung vom Landgang bis zur Eroberung der Luft oder sekundär des Wassers erarbeitet.

- ① 7. bis 9. Jahrgang | 10. bis 13. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde | 1,5 Stunden
- 💶 40 Euro | 60 Euro

### Fossilien – Zeugen der Erdgeschichte

... und spannender Einstieg in die Evolutionsgeschichte für jüngere Jahrgangsstufen. Fossilien als die versteinerten Überreste ausgestorbener Tiere sind bekanntermaßen die Kronzeugen der Evolution. Die Themenführung verdeutlicht am Beispiel der Dinosaurier und anderer Urzeittiere, wie Forscher deren Aussehen, Lebensweise und Lebensraum rekonstruieren.

- ① 5. und 6. Jahrgang
- 🕒 1 Stunde
- 💶 40 Euro



# evolution des menschen



## Das Tier in uns – Spuren der Evolution im Menschen

Als Säugetiere tragen wir Menschen das Erbe unserer tierischen Vorfahren in uns. Die Entstehung unseres Körpers reicht damit nicht nur bis zu unseren ersten affenähnlichen Vorfahren zurück, sondern bis in die Anfänge des Lebens vor 3,5 Milliarden Jahren. Viele unserer körperlichen Baupläne und »Erfindungen« verdanken wir urzeitlichen Ein- und Vielzellern und unseren Wirbeltiervorfahren.

📅 7. bis 9. Jahrgang | 10. bis 13. Jahrgang  
 ⌚ 1 Stunde | 1,5 Stunden  
 💶 40 Euro | 60 Euro

## Die Evolution des Menschen – Urahngalerie der Menschheit

Auf einer Zeitreise durch 7 Millionen Jahre Menschheitsgeschichte begegnen uns die bekanntesten Vor- und Frühmenschen in zum Teil lebensgroßen Ganzkörper-, Schädel- und Gesichtsrekonstruktionen. Darüber hinaus bietet die Ausstellung eine Fülle fossiler Zeugnisse wie Skeletteile von *Ardi* oder *Homo habilis*, das Skelett von *Lucy*, die Spuren von *Laetoli*, erste Steinwerkzeuge u.v.m.

📅 7. bis 13. Jahrgang  
 ⌚ 1 Stunde  
 💶 40 Euro





## menschenwelten vergangene zeiten und ferne länder

Neandertaler, Jäger der Eiszeit und die ersten Bauern haben in Niedersachsen ihre Spuren hinterlassen. Objekte erzählen von den technischen Fähigkeiten der damaligen Menschen.

Gold und Bronze sind Zeichen für Macht und Herrschaft in der Bronzezeit. Die Auseinandersetzung zwischen Germanen und Römern, das Entstehen von germanischen Gruppen führt hin zum Konflikt zwischen den Sachsen und Franken. Karl der Große und die Ottonen haben viel im mittelalterlichen Niedersachsen bewegt. Ein einheitlicher Glaube vereint, erste Städte und Machtzentren entstehen.

Wissenschaft und Entdeckerdrang der Bürger an der Schwelle zur Neuzeit machen die Entdeckung der Welt möglich. Die Reise zu den fernen Welten beginnt mit der Eroberung Perus, mit den Entdeckungen von James Cook. Über die Inselstaaten im Pazifik, China, Japan und Madagaskar und deren kulturellen Leistungen führt die Reise nach Afrika. Hier werden die Folgen des Kolonialismus im besonderen Maße deutlich.

## forschungsauftrag: archäologie



### Forschungsauftrag: Vom Faustkeil zum Mikrolithen

Die Grabung mit einer Vielzahl von Werkzeugen, Waffen, Jagdbeuten der steinzeitlichen Jäger ist beendet. Nun gilt es die Arbeit der Archäologen - jenseits von Indianer-Jones Romantik - nachzuvollziehen und das geborgene Material zu bearbeiten. Der historische Zusammenhang, die Jägerkultur der Neandertaler und des modernen Menschen werden rekonstruiert.

- ① 5. und 6. Jahrgang  
Geschichtsunterricht
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

### Forschungsauftrag: Pecunia non olet oder Latein im Hosentaschenformat

Es gilt römische Münzen (Originale) der Kaiserzeit mit einer Lupe zu entziffern, den Herrscher und seine Ämterlaufbahn zu ermitteln und die »Propaganda« auf dem Revers der Münze zu interpretieren. Dieser Einstieg in die Arbeit eines Numismatikers vermittelt ebenso den ersten Umgang mit lateinischen Texten, die auf Münzen, Grabsteinen, Weihealtären überliefert sind. Über die Beschäftigung mit den einzelnen Herrscherpersönlichkeiten wird ein Teil der römischen Geschichte wieder lebendig.

- ① 5. und 6. Jahrgang  
Geschichtsunterricht
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro



### Forschungsauftrag: Neolithische Revolution

Nach der Ausgrabung beginnt die Arbeit der Archäologen. Es gilt die Töpfe, Trommeln und Werkzeuge zu erfassen und zu bearbeiten. Die Technik der Herstellung, die Funktion der Werkzeuge verrät viel über das tägliche Leben der frühen Bauern in Niedersachsen. Die erste Gestaltung einer Kulturlandschaft wird deutlich.

- ① 5. und 6. Jahrgang  
Geschichtsunterricht
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro



## eroberer und gläubige

### Römer und Germanen

Römische Importe erzählen von Handel, Krieg und Einfluss im freien Germanien. Einheimische Produktionen ergänzen das Bild von der gegenseitigen Beeinflussung der unterschiedlichen Kulturen.

- ① 5. und 6. Jahrgang  
Geschichtsunterricht
- 🕒 1 Stunde
- € 40 Euro



### Kolonialismus, Postkolonialismus, Imperialismus von Peru bis Afrika

Die Entdeckung der Welt, die Eroberung Perus durch die Spanier, die Reaktion der indigenen Bevölkerung auf die Kolonialherren am Beispiel Peru verdeutlicht den Konflikt der Kulturen. In der Sammlung der Völkerkunde spiegelt sich die kurze deutsche Kolonialzeit. Die Ausbeutung und Unterdrückung der Menschen in den ehemaligen Kolonien zeigen sich noch heute in den wirtschaftlichen Beziehungen.

- ① 9. Jahrgang  
Geschichts- und Politikunterricht
- 🕒 1 Stunde
- € 40 Euro



### Wege ins Jenseits – Bestattung und Religion in aller Welt

Die Ausstattung für Jenseits bei jungsteinzeitlichen Bauern, aufwendige Grabbauten in unterschiedlichen Zeiten und Orten, Ahnenfiguren oder Schatten als Mittler zu den Göttern zeigen das sich weltweit die Menschen mit dem Tod und dem »danach« auseinandergesetzt haben.

- ① 9. Jahrgang  
Religionsunterricht, Werte und Normen
- 🕒 1 Stunde
- € 40 Euro

### Auf zu neuen Ufern – Migration, eine Konstante der menschlichen Gesellschaft

Der *homo ergaster* verlässt Afrika, der *homo sapiens* besiedelt die ganze Welt – hier liegen die Wurzeln für den Mut und die Offenheit sich auf den Weg zu machen und sich neuen Umgebungen anzupassen. Diese Eigenschaft lässt sich durch die vorgeschichtliche Zeit in Europa nachvollziehen, noch deutlicher wird es im pazifischen Raum mit der Erschließung der Inselwelt durch die Austronesier.

- ① 10. Jahrgang  
Geschichts- und Politikunterricht
- 🕒 1 Stunde
- € 40 Euro

## jäger, bauern, händler, eroberer und herrscher

### Jäger der Eiszeit – Neandertaler und Co.

Der Wechsel zwischen Warm- und Eiszeit prägt die frühe Geschichte der Menschen in Niedersachsen. Erste Lagerplätze, erste Jagdgeschichten lassen sich vom Neandertaler erzählen. Der moderne Mensch hinterlässt Spuren von Zelten, differenzierte Werkzeuginventare und Kunstgegenstände aus Bernstein. Dieses Jägerleben wird mit Hilfe der Werkzeuge, den Jagdresten und Lagerplätzen wieder lebendig.

- ① 5. Jahrgang  
Geschichtsunterricht
- 🕒 Armschutzplatte aus Leder mit  
Feuersteinmessern herstellen,  
Lagerplatz mit Zelten im Modell bauen
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro



### Das goldene Zeitalter – Macht und Reichtum

Mit der Erfindung der Bronze beginnt für die Menschen das Leben in einer differenzierten Gesellschaft. Die Händler und Handwerker haben eine besondere Position in der Gesellschaft, Herrschaftszentren und sehr reich ausgestattete Gräber lassen die Oberschicht dieser Zeit deutlich werden. Die Religion mit der besonderen Stellung der Sonne wird in der Ornamentik deutlich, Hort- und Opferfunde sind üblich, Felszeichnungen stellen erste personifizierte Götter dar, die Bestattungssitten lassen Rückschlüsse auf festgelegte Riten zu. Kenntnisse von Geometrie und Sternenkunde sind vorhanden.

- ① 5. Jahrgang  
Geschichtsunterricht
- 🕒 Mit Zirkel und Lineal – die Goldscheibe  
von Moordorf, Schmuckwerkstatt –  
Schmuck aus Gold und Bronze
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

### Bauern und Migranten – Jungsteinzeit in Niedersachsen

Auf den fruchtbaren Lössböden des südlichen Niedersachsens finden wir die ältesten Spuren bäuerlicher Siedlungen. Einwanderer aus dem Südosten »missionieren« die Jäger. Große Häuser mit tief eingegrabenen Pfosten, große Erdwerke in der Nähe der Siedlungen, Reste von Haustieren und Vorratsgruben mit den Feldfrüchten veranschaulichen das Leben der frühen Bauern in Niedersachsen. Gemeinschaftsleistungen wie die in der Landschaft noch vorhandenen Megalithgräber lassen Organisation und religiöse Vorstellungen deutlich werden.

- ① 5. Jahrgang  
Geschichtsunterricht
- 🕒 Getreide mahlen und Bauernfladen  
backen, Gefäße aus Ton herstellen
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

## Römer und Germanen – Militär und Handel

Mit Fundstücken aus Hedemünden – bisher das einzige große römische Lager in Niedersachsen – zeigen den Beginn des Kontaktes zwischen den Römern und Germanen im heutigen Niedersachsen. Römische Soldaten und Händler stellen in den ersten vier Jahrhunderten den Kontakt zu den hier lebenden Germanen her. Durch diesen Kontakt verändert sich die Gesellschaft im sogenannten »Freien Germanien«, dienen Germanen als Soldaten im römischen Heer, versorgen sich die besser gestellten Germanen mit römischen Importen.

- ① 5. und 6. Jahrgang  
Geschichtsunterricht
- 🕒 Globi und Moretum - römisch Kochen, Alea jacta est – römische Spiele nachbauen und spielen, Mit Stilus und Papyrus – römischer Schreibkurs
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro



## Bürger und Burgherren – das Mittelalter in Niedersachsen

Klöster und die Kirche prägen das geistige Leben im Mittelalter, die Burgherren beherrschen Ländereien, die Bürger sind aber die eigentliche Kraft des Mittelalters. Sie sorgen für Veränderungen, für Wohlstand und sind Träger oder Förderer der wissenschaftlichen Entwicklung. Handwerk und Handel über weite Strecken Europas führen zu Kontakten und Anregungen.

- ① 6. Jahrgang  
Geschichtsunterricht
- 🕒 Mit Tinte und Feder – Schreiben wie ein Mönch, Buchbinderkurs – mittelalterliche Buchkunst
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

## Die Eroberung der Welt – Kolonialismus und Postkolonialismus

Die Entdeckung der Welt, die Eroberung Perus durch die Spanier, die Reaktion der indigenen Bevölkerung auf die Kolonialherren am Beispiel Peru verdeutlicht den Konflikt der Kulturen. In der Sammlung der Völkerkunde spiegelt sich die kurze deutsche Kolonialzeit. Die Ausbeutung und Unterdrückung der Menschen in den ehemaligen Kolonien zeigen sich noch heute in den wirtschaftlichen Beziehungen.

- ① 8. Jahrgang  
Geschichts- und Politikunterricht
- 🕒 1 Stunde
- € 40 Euro

## Sachsen – vom Feind Karls d. Großen zum Herrscher des deutschen Reiches

In der Mitte des 3. nachchristlichen Jahrhunderts setzt eine Klimaverschlechterung ein – es wird kälter und feuchter. Dies ist einer der Auslöser der Völkerwanderung, die zum Zusammenbruch des römischen Reiches führt. Die Menschen in Niedersachsen haben das durch den Abzug der Römer entstandene Vakuum in Britannien zur Übersiedlung, zum Kontakt genutzt.

Im 8. Jahrhundert steht den Sachsen das gut organisierte Reich Karls des Großen gegenüber – nach dreißig Jahren kriegerischer Auseinandersetzung wird das Gebiet ein Teil dieses Reiches. Einhundert Jahre später werden die sächsischen Herzöge zum Herrscher des Reiches – nicht zuletzt wegen der Hoheit über den des Silberbergbau im Harz.

- ① 6. Jahrgang  
Geschichtsunterricht
- 🕒 Brakteaten - Amulette aus Gold, Perlenstudio
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro



## Wege ins Jenseits – Bestattung und Religion in aller Welt

Die Ausstattung für Jenseits bei jungsteinzeitlichen Bauern, aufwendige Grabbauten in unterschiedlichen Zeiten und Orten, Ahnenfiguren oder Schatten als Mittler zu den Göttern zeigen das sich weltweit die Menschen mit dem Tod und dem »danach« auseinandergesetzt haben.

- ① 9. Jahrgang  
 Religionsunterricht, Werte und Normen
- 🕒 Ahnenmasken gestalten
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro



## Welt der Religionen

Archäologisch belegbare religiöse Vorstellungen in der Vorgeschichte Niedersachsens, göttliche Kaiser in Rom, die unterschiedlichen Religionen in Austronesien, Christianisierung am Beispiel vom Niedersachsen und Peru zeigen ein Bild der Variationsbreite menschlichen Glaubens.

- ① 5. Jahrgang  
 Religionsunterricht, Werte und Normen
- 🕒 Sonnenscheibe von Moordorf,  
 Ahnenmasken gestalten
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

## Bilder, Zeichen, Schrift – eine späte Technik der Menschen

Von den ersten typisierten Ritzungen in der Kunst der steinzeitlichen Jäger über Symbole für Götter oder Ahnen führt ein langer Weg bis zur Nutzung der Schrift. Die unterschiedlichen Entwicklungen in Europa und Asien führen zum selben Ziel – das Bewahren von Ideen, Geschichten, Herrschertaten für die Nachwelt.

- ① 8. und 9. Jahrgang  
 Geschichts- und Kunstunterricht
- 🕒 Kaligraphie, Schreiben mit Tinte  
 und Feder
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

## Tausch, Geld und Werte

Weitgereiste Muscheln, Steinmaterial aus dem fernen Südosten für niedersächsische Beile bezeugen den frühen Tauschkontakt in Europa. Exakte Gewichte bei Metallobjekten, Depots von Wertgegenständen, Münzen sind Zeichen von Handel und Machtkonzentrationen auf aller Welt.

- ① 8. Jahrgang  
 Geschichts- und Politikunterricht
- 🕒 1 Stunde
- € 40 Euro



## Muster, mehr als nur Dekor?

Steinzeitliche Gefäße mit Ritzzeichnungen und farbigen Einlagen, Bronzegegenstände mit Kreisdekor, Dreiecken und Wellen, Kleidungsmatten mit Familienmustern, Masken in Rot, Weiß und Schwarz – die Menschen haben sich immer schon viel Mühe mit der Gestaltung ihrer Gegenstände des täglichen Lebens gemacht. War das immer nur das ästhetische Empfinden der Zeit oder gibt es Bedeutungen von Farbe und Form, die wir auf den ersten Blick übersehen?

- ① 8. und 9. Jahrgang  
 Kunstunterricht
- 🕒 Grafische Umsetzung archäologischer  
 oder ethnologischer Muster
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro





## kunstwelten kunstrezeption und kunstproduktion

Das Landesmuseum lädt zur kulturellen Teilhabe. Es erwarten Sie und Ihre Schüler Kunstwerke aus rund 800 Jahren. Die ältesten entstanden im zwölften Jahrhundert, die jüngsten Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts. Die Werke sind nach Kunstepochen und Herkunftsländern geordnet. Das ermöglicht es, Gemälde aus derselben Zeit zu vergleichen und die Entwicklung der Malerei zu verfolgen sowie die Motive und Malweisen der verschiedenen Epochen kennenzulernen.

An Originalen erwerben die Schülerinnen und Schüler Bildkompetenzen im umfassenden Sinn.

Ob Skulptur oder Plastik, kulturgeschichtliches Orientierungswissen oder herausragende Künstlerpersönlichkeiten die Inhalte des Unterrichtsgesprächs darstellen, die anregende Lernumgebung, die Möglichkeit, im Atelier das neu Erfahrene in eigene Werke umzusetzen, fördert die Entwicklung der Persönlichkeit und lässt den Museumsbesuch zu einer Begegnung mit der Welt werden.

## von der ausstellung ins atelier

### Der außerschulische Lernort Museum

Historische Werke der Bildenden Kunst unter Einbindung externer Fachleute erkunden. Möglichkeiten zum Experten-gespräch, Präsentationen verstehen und erstellen.

- ① 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro



### Präsentationen auswerten und vorbereiten

Aufbereitung und Vermittlung von Information zur Förderung der Kommunikationsfähigkeit.

Im Rahmen einer Sonderausstellung können das Zusammenwirken zwischen Ausstellungsobjekten und Ausstellungsfläche sowie die Bedeutung der Beleuchtung in besonderer Weise untersucht werden.

- ① 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro



## theorie und praxis

### Impulse zur kreativen Auseinandersetzung mit den Werken: Methoden der Produktion

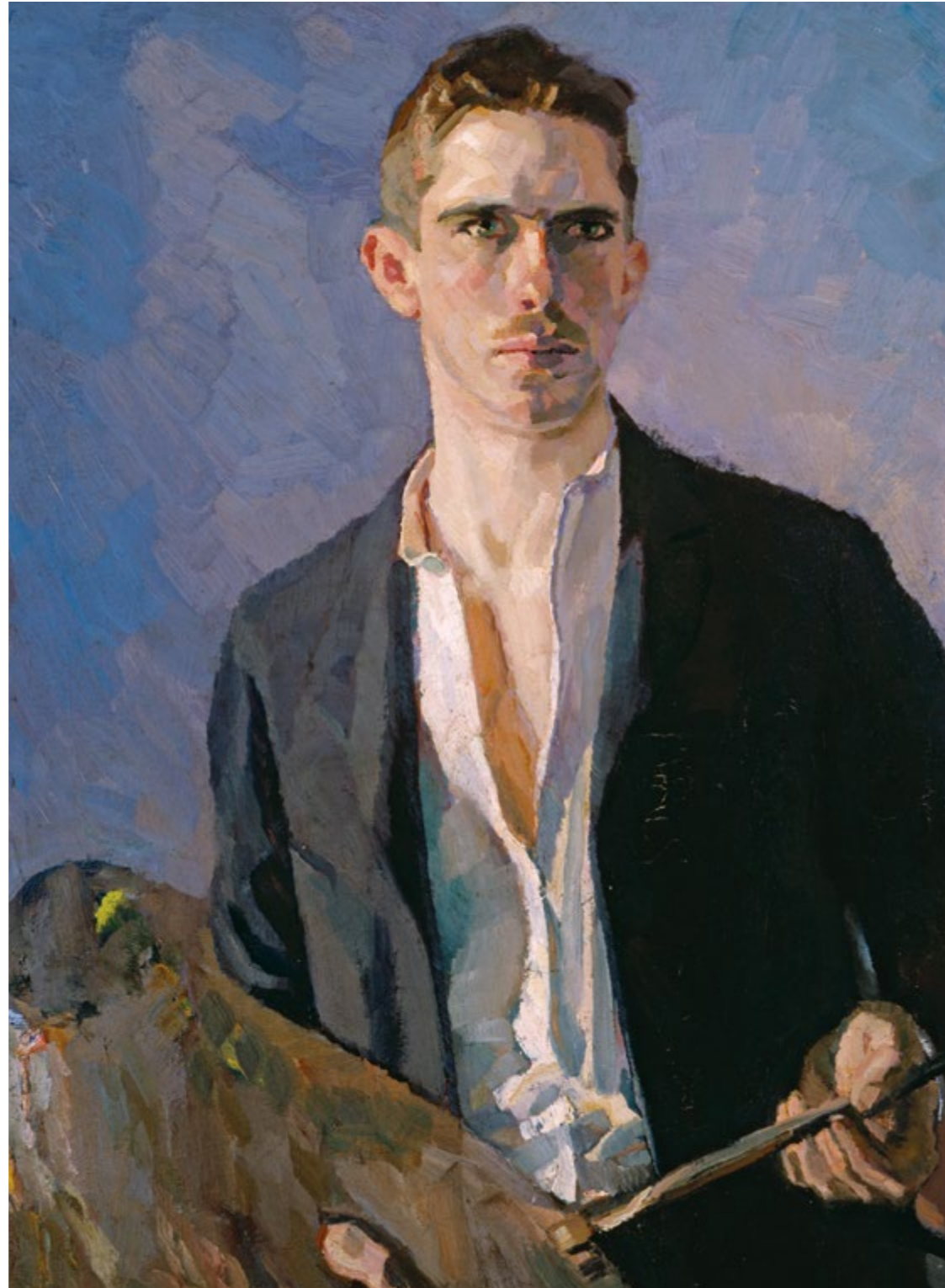
Von Aquarell bis Acryl – Kennenlernen verschiedener Maltechniken

- ① 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 Skizzieren und Freihandzeichnen, That's me! Porträtmalerei, Fernweh + Sehnsucht.Landschaftsbilder
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

### Kunsthistorische Abiturvorbereitung

Die Landesgalerie bietet zu vielen Schwerpunktthemen passende Gemälde.

- ① 10. bis 13. Jahrgang
- 🕒 Praxis Kunst! Mal- und Zeichenkurse für Abiturienten, Mappenvorbereitung für das Kunststudium
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro



### Kunst-Grundlagen und Wissen

Vom Kennenlernen verschiedener Stilrichtungen und Epochen bis zum Entdecken kunsthistorischer Kontexte.

#### Grundlagen 1

Ausdrucksformen der Grafik und Malerei

- ① 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

#### Grundlagen 2

Grafische Werke zu Beginn der Neuzeit

- ① 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

#### Bild des Menschen 1

Formen und Bedeutung des künstlerischen Porträts von Kindern und Jugendlichen

- ① 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

#### Bild des Menschen 2

Kunsthistorische Kontexte des Porträts

- ① 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

#### Bild des Menschen 3

Menschendarstellungen zwischen Abbild und Abstraktion

- ① 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

#### Bild des Raumes 1

Die Veränderung der Raumdarstellung und die Sichtweise von Wirklichkeit

- ① 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

#### Bild des Raumes 2

Landschaftsmalerei im 19. Jahrhundert

- ① 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

#### Bild des Raumes 3

Gemalte Baukunst – Ausdrucksformen der Architektur

- ① 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

#### Bild der Zeit

Ästhetik des Alters

- ① 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

#### Bild der Dinge

Strategien zur Darstellung von Dingen

- ① 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro



## neue perspektiven

### Bildkompetenz

Kumulativer Aufbau der Bildkompetenz unter Einbeziehung von Rezeption vor Originalen, Produktion, Reflexion und Präsentation. Handlungsorientierte Formen des Lernens stehen im Mittelpunkt.

#### Themenfeld Mensch

Ich und die anderen

- 📄 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- 💶 60 Euro

#### Themenfeld Natur

Naturphänomene wahrnehmen  
Bildnerische Wirkung von Natur

- 📄 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- 💶 60 Euro

#### Themenfeld Dinge

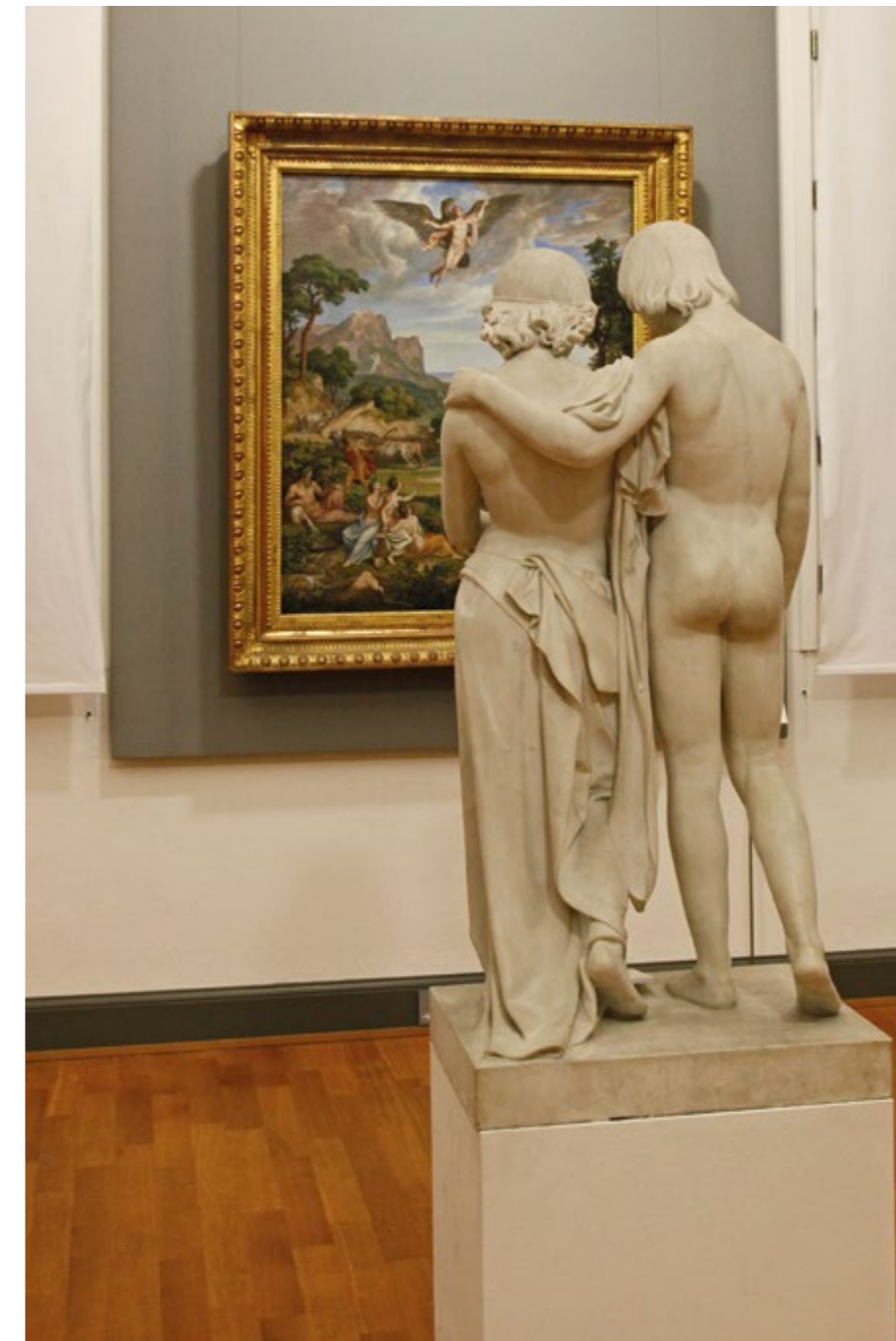
Stillleben

- 📄 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- 💶 60 Euro

#### Themenfeld Raum

Tiefenräumliche Mittel

- 📄 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- 💶 60 Euro



#### Themenfeld Kultur

Symbole und Botschaften in Bildern

- 📄 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- 💶 60 Euro

#### Themenfeld Zeit

Jugend und Alter, Jahreszeiten

- 📄 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- 💶 60 Euro

#### Themenfeld Farbe

Farbwirkungen

- 📄 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- 💶 60 Euro

#### Themenfeld Malerei

Maltechniken und Materialien

- 📄 5. bis 13. Jahrgang
- 🕒 2 Stunden
- 💶 60 Euro



## geschichte, religion, latein, sprachförderung, werte und normen



### Individuum und Gesellschaft

Handlungsspielraum des Individuums  
und seine Begrenzung durch Institution,  
soziale Gruppe und Mentalitäten:  
Die Affäre Dreyfus.

- ① 11. bis 13. Jahrgang  
Geschichtsunterricht
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

### Die Renaissance

Ein Meilenstein der Rezeption der  
römischen Kultur

- ① 5. bis 13. Jahrgang  
Latein – Kulturkompetenz
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

### Gewalt inszeniert

Kunst thematisiert Gewalt

- ① 5. bis 13. Jahrgang  
Religionsunterricht, Werte und Normen
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro



### Sprachförderung und kulturgeschichtliches Orientierungswissen

Gleichzeitig mit der Sprachförderung  
wird ein kulturelles Orientierungswissen  
vermittelt, das Zusammenhänge erkennen  
lässt, eine Einordnung in größere Rahmen  
ermöglicht, das exemplarisch Hintergrün-  
de von Bildern berücksichtigt und somit  
Einblicke in die Kulturgeschichte eröffnet.

- ① 5. bis 13. Jahrgang  
Religionsunterricht, Werte und Normen
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

### Aufarbeitung von Schuld und Verantwortung nach 1945

Provenienzforschung am Landesmuseum  
Hannover

- ① 11. bis 13. Jahrgang  
Geschichtsunterricht
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

### Mythos Renaissance

Die Wiederentdeckung der Antike

- ① 5. bis 13. Jahrgang  
Geschichtsunterricht
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro



### Gottesbilder

Kunst macht Religion sichtbar

- ① 5. bis 13. Jahrgang  
Religionsunterricht, Werte und Normen
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

### Würde – Respekt – Ehre

Werte als Schlüssel zum Verständnis ande-  
rer Kulturen. Gemälde offenbaren fremd  
gewordene Verhaltensweisen, die den  
Umgang mit Unterschieden erleichtern.

- ① 5. bis 13. Jahrgang  
Religionsunterricht, Werte und Normen
- 🕒 2 Stunden
- € 60 Euro

## INFORMATIONEN

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 10 – 17 Uhr  
Samstag und Sonntag 10 – 18 Uhr  
Gruppenführungen ab 9 Uhr  
Montag geschlossen

### Preise

Schülereintritt: 1,50 €  
Eintritt Sonderausstellung: 3 €

Bei Buchung einer Veranstaltung entfällt der Museumseintritt

Führungen einstündig: 40 €  
Führungen mit Workshop/Kunstatelier: zweistündig 60 €  
jede weitere Stunde 20 Euro

Kleingruppen aus Haupt- und Förderschulen zahlen eine ermäßigte Gebühr. Lehrkräfte, die einen Unterrichtsbesuch im Museum vorbereiten, erhalten freien Eintritt.

### Abbildungen

- U1 Mädchen in der Landesgalerie
- U2 Mädchen beim Forschungsauftrag Neolithikum
- 6 Bartagame
- 8 LSD Leierfisch, Gemeine Strandkrabbe
- 9 Mädchen mit Krokodil
- 10 Raumsicht NaturWelten (WasserWelten), Dinosaurier, Ölbild von Frederik Spindler
- 11 Fische in Gips abgießen
- 12 Mädchen in den NaturWelten | Junge mit Leguan
- 13 Schwitters Fischsaurier Ichtyosaurus
- 14 Diorama: Die ersten Frühmenschen
- 15 Diorama: Lucy & Co - Die Australopithecinen
- 16 Colon-Figur aus Burkina Faso
- 18 Mädchen beim Vermessen eines Forschungsauftrags, Faustkeile
- 19 Münzen schlagen
- 20 Hemmoor
- 21 Der samoanische Chief Tamasese vor einer Hütte mit einer Flagge des Deutschen Reiches, 1907
- 22 Goldscheibe aus Moordorf
- 23 Raumsicht MenschenWelten (Altsteinzeit)
- 24 Mädchen spielen römisches Spiel, Junge bastelt Brakteaten – Amulette aus Gold
- 25 Junge schreibt mit Tinte und Feder
- 26 Raumsicht MenschenWelten (Religion), Goldbrakteaten aus Nebenstedt
- 27 Peru Pachacamac, Gretzer bemalt Stoff
- 28 Claude Monet, Der Bahnhof Saint-Lazare
- 30 Mädchen mit Smartphone in den KunstWelten, Raumsicht KunstWelten (Impressionisten)
- 31 Führung in den KunstWelten »Junger Blick auf alte Kunst«
- 32 Albert Weisgerber, Selbstbildnis, 1908
- 33 Führung in den KunstWelten »Junger Blick auf alte Kunst«
- 34 Caspar David Friedrich, Der Morgen, 1821, Raumsicht KunstWelten
- 35 Werner Henschel, Freud und Leid, 1844-1850
- 36 Raumsicht Sonderausstellung »Brandbilder« 2015 Apollino di Giovanni, Die Ankunft Aeneas bei Dido
- 37 Peter Paul Rubens, Madonna,

### Anfahrt

**S-Bahn:** Hauptbahnhof | 20 Minuten Fußweg  
**U-Bahn:** Aegidientorplatz  
**Bus:** Rathaus/Bleichenstraße Linien 100 und 200  
Rathaus/Friedrichswall Linie 120  
**Auto:** Parkmöglichkeiten in den umliegenden Straßen

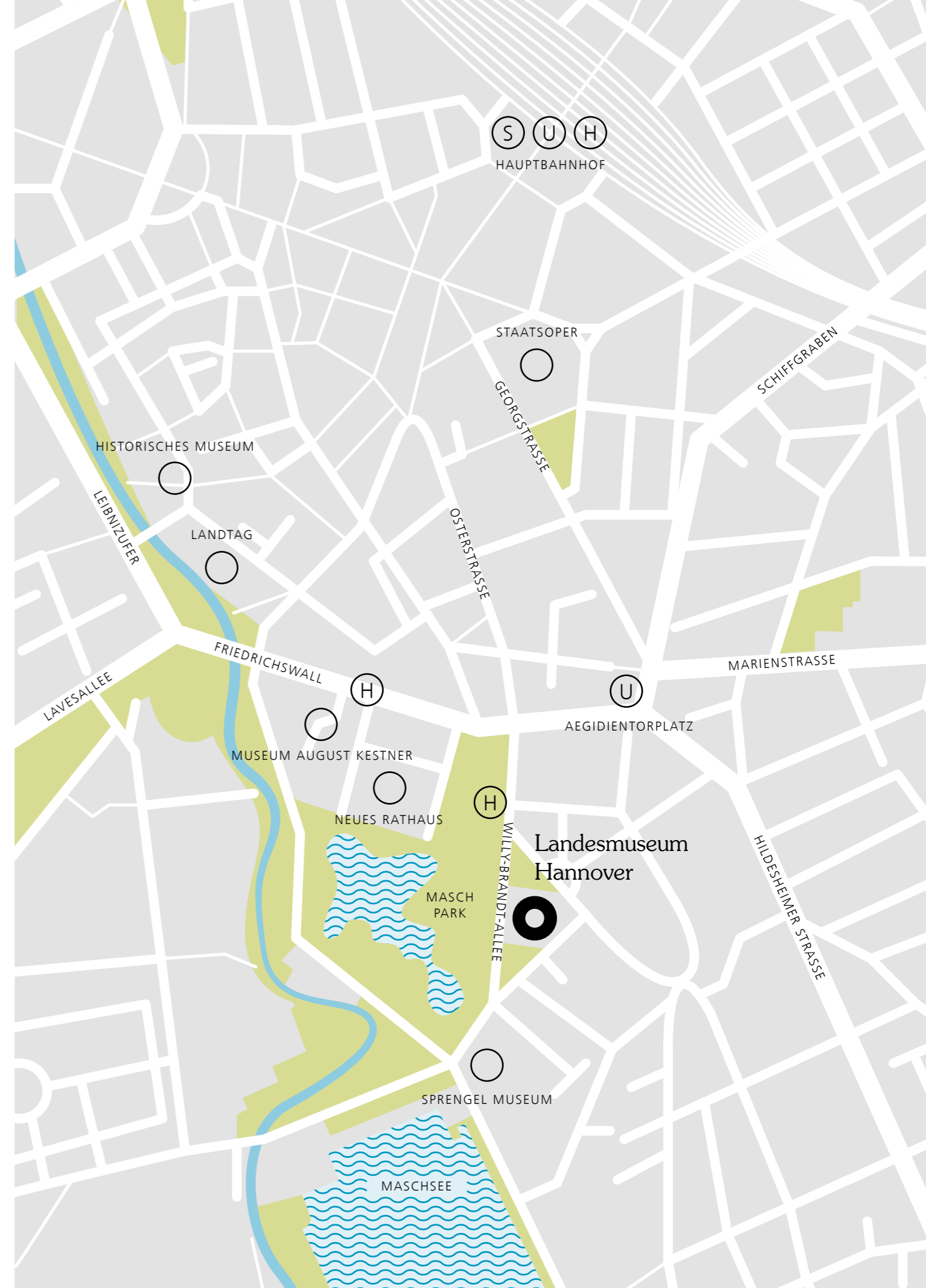
**Herausgeber:** Landesmuseum Hannover

**Redaktion:** PD Dr. Dagmar Gaedke-Eckardt,  
Andrea Spautz, Regine Tuitjer, Dennis von Wildenradt

**Gestaltung:** Anna-Lena Drewes

**Fotos, wenn nicht anders angegeben:**

Kerstin Schmidt © Landesmuseum Hannover





### **Kontakt und Anmeldung**

T + 49 (0) 511 98 07 – 686

F + 49 (0) 511 98 07 – 684

[info@landesmuseum-hannover.de](mailto:info@landesmuseum-hannover.de)

[landesmuseum-hannover.de](http://landesmuseum-hannover.de)

[facebook.com/landesmuseum.hannover](https://facebook.com/landesmuseum.hannover)

[instagram.com/landesmuseum\\_hannover](https://instagram.com/landesmuseum_hannover)

[twitter.com/weltenmuseum](https://twitter.com/weltenmuseum)

[youtube.com/LandesmuseumHannover](https://youtube.com/LandesmuseumHannover)

[blog.weltenmuseum.de](http://blog.weltenmuseum.de)

### **Niedersächsisches**

#### **Landesmuseum Hannover**

Willy-Brandt-Allee 5

30169 Hannover

EINE INSTITUTION DES LANDES



**Niedersachsen**